

Eimsig kombiniert Smarthome mit Alarmanlage

Sicher und benutzerfreundlich

Thema: Suchergebnisse, Ausgabe: 9/2014, Seite: 107

Ab sofort können Fenster, Türen, Rollos, Licht, Heizung und Kamera zentral per Funk mit Eimsig Smarthome überwacht und gesteuert werden. In Kombination mit dem Smartphone kann von jedem Ort aus, das Heim kontrolliert werden. Zudem ermöglicht das neue System, das die klassische Alarmanlage noch sicherer und benutzerfreundlicher ist. Das Smartphone mit Eimsig Smarthome dient dabei als Sicherheitszentrale und die Hersteller-App gibt es für iOS und Android. Das Betriebssystem ist eine Eigenentwicklung aus dem Unternehmen und baut auf das Eimsig Hausdisplays auf, welches vom unabhängigen Prüfinstitut für Sicherheit VdS zertifiziert und anerkannt ist.

Das Touchdisplay für den Wohnraum sorgt mit einer neuen Bedienoberfläche für eine einfache Bedienung - so wie man es vom Smartphone kennt. Die Bedienoberfläche erlaubt einen leichten Zugriff auf alle Funktionen:

- Alarmanlage
- SOS-Hilferuf auslösen
- Rollos öffnen und schließen
- Beleuchtung steuern
- Heizung ein- und ausschalten
- Kameraüberwachung

Das System Smarthome ist autark und von externen Servern völlig unabhängig. Alle Daten, die die Alarmanlage erhebt, werden lokal bei dem Benutzer vor Ort gespeichert.

Die Alarmanlage überwacht auch gekippte Fenster sowie Balkon- oder Terrassentüren. Auch eine Verbindung mit IP-basierten Kameras mit der Alarmanlage ist realisierbar. Die Installation der Alarmanlage erfordert nur leichtes Werkzeug, da keine Kabel verlegt werden müssen. Dadurch ist auch ein nachträglicher Einbau möglich.

Vorhandene Rollladenmotoren können mit dem Rollo-Funkempfänger ausgestattet werden. Alternativ können auch Funk-Rollmotoren geliefert werden. Somit können alle Rollläden gesteuert und auch bestimmte, automatische Szenarien erstellt werden. Auch die Einbindung von Lichtquellen/-schalter im Innen- und/oder Außenbereich können über den Einbaufunkempfänger oder die Funksteckdose mit der Alarmanlage verbunden werden. Außerdem können über Eimsig Funk-Thermostate die Heizkörpern gesteuert werden. (sk)

Eimsig HausDisplay

34281 Gudensberg

www.eimsig.de



Das Display mit 4,30-kapazitivem Touchscreen ist in Echtglas mit weißem und schwarzem Rand erhältlich - aber auch individuelle Wünsche sind realisierbar.